MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Schneider Wibbel

Müller-Schlösser, Hans

1914-06-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

98

Neues Theater im Rosengarten

Montag, den 1. Juni 1914

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Regie: Emil Reiter

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Ludwig Schmitz
Fin, seine Frau	Elise de Lank
Krönkel, Küfermeister	Robert Garrison
Heubes	Karl Schreiner
Knipperling	Paul Tietsch
Mölfes, Geselle bei Wibbel	Alfred Landory
Zimpel „ „ „	Marcel Brom
Fläsch, Hausierer	Bernhard Müller
Hopp-Majänn, Bänkelsängerin	Julie Sanden
Pangdich, Blechschläger	Hermann Kupfer
Fitzkes	Meinhart Maur
Seine Frau	Anne Leonie
Ein Polizist	Karl Neumann-Hoditz
Der Wirt zum schwarzen Anker	Otto Schmöle
Schäng, sein Sohn	Maximilian Herbst
Picard, ein französischer Beamter	Max Grünberg
Der Küster	Max Steudemann
Erste / Zweite Frau	Therese Weidmann / Luise Zöller
Ein alter Verwandter	Hans Wambach
Ein Mann	Heinrich Steinbrecher

Verschiedene Gäste

Nach dem dritten Bild größere Pause

Kasseneröffnung 7¾ Uhr — **Anfang 8¼ Uhr** — Ende gegen 10¾ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze) vord. Reih.	„ 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80)	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sitzplätze) hint. Reih.	„ 2.—	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 3. Reihe	„ 1.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50		

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche v. Montag an täglich vormitt. von 10—1 Uhr (ausg. Sonn. u. Feiertage) Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: 50. Vorstellung im Abonnement B

1. Juni 1914 — **Die Bohème** — Anfang 6½ Uhr

Im Hoftheater:

Dienstag,	2. Juni	(D 50, kleine Preise)	Jugend	Anfang 8 Uhr
Mittwoch,	3. Juni	(Pensionsfond-Benefiz (Verpflichtung C) hohe Preise)	Cavalleria rusticana / Bajazzo	Anfang 7 Uhr